

Zentraldirektion

Berlin NW 7, den 28. Dezember 1927.

derMonumenta Germaniae historica.

An

die Berliner Beamten-Vereinigung

B e r l i n .

Ich bitte zu Lasten meines „Separatkonto Kehr (Monumenta Germaniae historica)“ zum 1. Januar 1928 folgende Beträge zu zahlen:

- I. 52 511, 50 RM Vergütung für Januar 1928 an Herrn Dr. Leo Santifaller in Berlin-Schöneberg, Hauptstr. 99,
- VIII ^a. 12. 700, -- " an denselben als Vorschuss für sächliche Ausgaben. Beide Beträge wird Dr. Santifaller dort abheben.
- I. 53 309, -- " Vergütung für Januar 1928 an Herrn Studienassessor Dr. Gerhard Laehr in Berlin-Zehlendorf; dieser wird den Betrag dort abheben.
- I. 54 209, 80 " Vergütung für Januar 1928 an Fräulein Dr. Hüttebräuer in Berlin-Wilmersdorf, Rüdesheimer Platz 3; dieses wird den Betrag dort abheben.
- I. 55 210, 85 " Vergütung für Januar 1928 an Herrn Dr. Th. Zwölfer in Berlin-Friedenau, Rubenstr. 19; dieser wird den Betrag dort abheben.
- I. 56 78, 85 * " an Herrn Rechnungsrat Längrich in Berlin-Schöneberg Hauptstr. 13 zur Bezahlung der fälligen Steuerbeträge durch Überweisung auf sein dortiges Konto Nr. 4494.
- II. 10 400, -- " Honorarvorschuss für wissenschaftliche Arbeiten im Januar 1928 an Herrn Geheimrat Dr. Bruno Krusch, Hannover, Wiesenstr. 24, portofrei durch die Post.
- II. 10 100, -- " Honorarvorschuss für wissenschaftliche Arbeiten im Januar 1928 an Herrn Dr. F. W. Finsterwalder in Cronberg i. T., Frankfurter Str. 40 Postscheckkonto: Frankfurt a. M. Nr. 10179.
- II. 10 150, -- " Honorar für Dezember an Herrn Dr. E. Kittel in Berlin (weitere Rate für die Bearbeitung der Indices zu Scriptorum XXX); Hr. Kittel wird den Betrag dort abheben.

Zus. 2670 RM.

In Reinschrift: gez. Kehr.

Nach Abgang

zur Rechn. Kontr. *mit Lg.** *op. l. u.**Krupp. ab 28/12 Lg.**hg 17/12*